

Sachsen

Kooperation für kommunale Prozesse

[14.04.2016] Das Unternehmen Picture und der kommunale IT-Dienstleister KISA wollen sächsische Kommunen künftig durch gemeinsame Projekte bei der IT- und Prozessgestaltung unterstützen.

Eine Kooperation haben das Unternehmen Picture und die Kommunale Informationsverarbeitung Sachsen (KISA) geschlossen. Ziel ist es, die Kommunen in Sachsen auf dem Weg hin zu einer zukunftssicheren, flexiblen und anwenderfreundlichen IT-Landschaft zu unterstützen. Dazu sollen gemeinsame Projekte zur Einführung von Dokumenten-Management-Systemen und zur Umsetzung weiterer E-Government-Maßnahmen initiiert werden. Ein Thema wird nach Angaben der Kooperationspartner die zukunftssichere Gestaltung von IT-Prozessen mit der IT(IL) PICTURE-Bibliothek sein. Mit der Kooperation baue man auf dem im September 2014 mit dem Freistaat Sachsen geschlossenen Rahmenvertrag zur Prozessplattform Sachsen auf, so das Unternehmen Picture weiter. Dieser lege den Grundstein für ein einheitliches Prozess-Management in den öffentlichen Verwaltungen des Freistaats. Mit der PICTURE-Methode, der PICTURE-Prozessplattform und einem passenden Handbuch stehen auf der Prozessplattform Sachsen alle erforderlichen Werkzeuge für ein effektives Prozess-Management ohne Zusatzkosten für alle kommunalen Behörden zur Verfügung. Picture-Geschäftsführer Lars Algermissen: „Wir sind überzeugt, dass wir mit unserer Kooperation den sächsischen Kommunen einen großen Mehrwert bei der Schaffung einer sicheren, zukunftsfähigen IT bieten werden. Ich freue mich auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit.“ Auch KISA-Geschäftsführer Andreas Bitter erwartet Synergien: „Für den weiteren Aufbau der IT-Prozesse in Sachsen wird KISA die Zusammenarbeit mit der Picture GmbH intensivieren. Ziel ist es, eine nachhaltige und zukunftsorientierte IT-Struktur zu etablieren und an unsere Kunden weiterzugeben.“

(bs)

Stichwörter: Panorama, Sachsen, Prozess-Management